

Total Nachrichten.

County Sheriff Blasnik befand sich heute in Amtsangelegenheiten in der Stadt.

Fred. Uebing Jr. begab sich am Montag nach Omaha wofür ihm eine einträgliche Stelle angeboten wurde.

Gus. Maret von Osmond war einige Tage anfangs der Woche bei der Familie seines Schwagers Henry Miting hier.

A. V. Leigh und Frau begaben sich letzte Woche nach Hot Springs, Ark., um den dortigen Heilbädern Linderung zu suchen.

Rev. McManara lehrte am Freitag Abend von Komenz, Ill., zurück, wohin er gestern war, um dem Begräbnis einer Auerwänter bei zuwohnen.

Otto Kumm mit Frau und Familie von Osmond befand sich l. W. gelegentlich des Geburtstages seines Vaters Wm. Kumm dahier zu Besuch.

John Grohmann und John Sudstorf reisten am Montag Nachmittag nach Omaha wofür sie bis Mittwoch in Geschäften verweilt.

Fr. Bertha Boelte reiste heute in Geschäftsangelegenheiten nach Chicago, und wird, ehe sie die Heimreise antreibt, ihre Angehörigen in Columbus, Wis., besuchen.

Frau Sara B. Kalar und eine Anzahl Landsücker von hier und Sioux City begaben sich am Dienstag nach Texas, um dortige Landereien zu besuchen.

Gus. Krause von Randolph, Nebraska, wird sich nächsten Montag in der besagten Marsh-Baldmann Apotheke befinden um seinen professionellen Beruf nachzukommen.

John Sievers von Bennington Co., S. D., ist leiblich nach längerer Abwesenheit hier eingetroffen und wird sich bei der Familie John Haman aufhalten, bis letzterer nach Süd Dakota umfiedelt.

Montag Vormittag verlagte der Dampfessel welcher zur Heizung der öffentlichen Schule dient seinen Zweck und konnte erst folgedessen Montag Nachmittag der Schulunterricht beginnen.

B. J. High lehrte gestern Abend von Memphis, Tenn., zurück wo er seine Schwiegermutter und Schwager besuchte, nachdem er zuvor in Kansas City und St. Louis Einkäufe für sein Geschäft besorgt hatte.

Der Frauenverein der ev.-luth. r. Dreifaltigkeitsgemeinde wird sich am Donnerstag den 17. Februar in der Wohnung der Frau Wid. Papper versammeln. Die Zusammenkunft ist um 1 Woche verschoben worden.

Frau Henry Ost wurde letzte Woche in Begleitung ihres Gatten von Nebraska nach dem Clarkston Hospital in Omaha gebracht, wofür am Sonntag eine sehr schwierige Operation, welche jedoch glücklich verlief, unternommen wurde.

Jos. Obert und Frau begaben sich am Montag nach Sioux City, wofür Frau Obert, welche seit längerer Zeit leidend ist, sich einer Operation unterziehen wird. Hoffentlich wird dieselbe erfolgreich verlaufen.

Ed. Durbin, welcher bekanntlich letzten Juli in Greighton bei dem Feuerwerk-Turnier einen Armbruch und andere Verletzungen erlitt, begab sich am Montag nach Omaha, wofür er sich unter Behandlung dortiger Ärzte befindet.

Die Inspektion der hiesigen Regiments-Kapelle fand am Mittwoch Abend seitens des dazu beauftragten Obwirts im Vespers-Theater statt. Der Kapelle wurde ob ihrer Ausstattung und Leistungen ein schmeichelndes Lob dargebracht.

Damit die Besucher des Vespers-Theaters in vorkommender Feuergefahr ohne Schwierigkeiten ins Freigelände können, wurde leiblich eine Seitentür an der Südseite des Gebäudes angebracht wie von unserem Statthalter befohlen wurde.

Frank Hartner Sr. verkaufte diese Woche seine 160 Aker Farm, 2 Meilen nördlich von der Stadt, für \$100 per Aker an Louis Kofe. Herr Hartner und Familie werden in einigen Monaten nach Bloomfield ziehen, um im vorangegangenen Alter den Ruhestand zu pflegen.

Frei an Damen. Jede Dame welche die Bekanntmachung auszeichnet und am 9., 10., 11. und 12. Februar in meinem Laden vorzuziehend erhält einen emallierten Trinkbecher frei. An diesen Tagen halten wir einen Special-Verkauf der berühmten „Cory“ emallierten Trinkbecher. Schneidet diese aus und erhaltet den Trinkbecher frei. John Treiermeister.

J. O. Voemann theilt uns dieser Tage mit er habe die Stelle des Hilfs-Schiffers der 3. Nationalen Flottilie in Grete, Nebraska, angenommen und wird am 15. d. M. dorthin antreten. Freund Gerlach ist mit Antritt

reichlich ausgekollert und wird er ohne Zweifel dem verantwortlichen Posten Genüge leisten. Frau Lohmann, welche gegenwärtig in Hot Springs, Arkansas, die Heilquellen genießt, wird am 1. März von dort zurückkehren und werden sich Herr und Frau Lohmann dann in ihrem neuen Wohnungsort häuslich einrichten.

Hermann Friedrichs und George Blagman befanden sich am Mittwoch in Geschäften in Sioux City. Beide lehrten am nämlichen Abend zurück. Herr Blagman wird sich demnächst nach der elterlichen Heimat in Süd Dakota begeben und gemäß seiner Aussage längere Zeit zu Hause verweilen, um moralischerweise sein früheres physisches Befinden wiederzuerlangen. Derselbe leidet bekanntlich an Rheumatismus und sah sich aus diesem Grunde gezwungen, seine Anstellung in dem Simon Kleiderladen niederzulegen.

Am nächsten Dienstag Abend, den 8. Februar, wird im Vespers-Theater ein deklamatorischer Kontest abgehalten, woran 8 Schüler der öffentlichen Schule um die Ehre wetteifern unsere Schule in dem am 30. März in Norfolk stattfindenden Distrikts-Kontest zu vertreten. Die Schüler welche am Dienstag auftreten werden b. h. sich in der Deklamation unter der Leitung von Fr. Elliott, eine aus dem bekannten Wesleyan-Universität herorgegangene Fach-Lehrerin. Alle Anzeigen deuten auf ein reell literarisches Programm das sich einer großen Zuhörerschaft würdigt.

Verspätet erhielten wir l. W. eine Bekanntmachung des „Basket-Social“ zugeteilt, welches am 4. Februar in dem Fred. Sternberg Schulhaus abgehalten wird. Leider war die letztwöchentliche Ausgabe der „Germania“ schon in der Post ehe der Auftrag in unserer Office eintraf. Auch war der Name des Einfinders nicht beigefügt und daraufsehend nicht beigefügt werden das keiner unserer Leser sich zu scheuen braucht uns derartige Nachrichten abzuliefern denn denselben wird gerne unentgeltlich Aufnahme gewährt aber damit die Nachricht autoritativer Quelle entstammt soll unbedingt der Name des Einfinders angegeben werden.

Ab und zu erhalten wir einige Zeilen von den vielen Familien die in den letzten paar Jahren Knox County verlassen haben um anderswo ihr Glück zu suchen, und bereitet es uns innige Freude wenn diese Zeilen das Wohlergehen des Schreibers kundgeben. So erhielten wir auch leiblich einen Brief von unserem Freunde Wm. Wiente in Glendive, Montana, worin er meldete daß er letzten Herbst von 60 Aker Land (das meiste war im Frühjahr erst angebrochen) 2100 Bushel Hafer und 300 Bu. Weizen erntete. Aber was wohl mehr als irgend sonst was auf Wohl-ergeben hinweist, ist der 480 Aker große Landbesitz des genannten Herrn. Zum Schluß seines Briefes schreibt Herr Wiente: „Ich kann mit dem großen Psalmisten singen: Bis her hat Gott geholfen und er wird weiter helfen.“ Kömmt so, Wilhelm, das Wohlergehen gönnen wir dir gerne.

In der hiesigen Trinitatstirche wurden heute Nachmittag durch Pastor A. Ollenburg Heir. R. Schmedpeper und Dora Körtje getraut. Eine große Anzahl Freunde waren bei der kirchlichen Trauung zugegen, um ihre Interesse an dem Wohlergehen der achtbaren Brautleute zu bekunden. Nach der Trauung wandten sich die zahlreich eingeladenen Freunde der Neuvermählten zu der Farm des Herrn Körtje, 2 Meilen ost von Bloomfield, wo dann auch eine schöne Hochzeitsfeier die Gäste bis zur späten Stunde zusammenhielt. Die sorgfältigen Gastgeber lieferten das Aussehen aus Küche und Keller und herrichte überall bald eine heitere Stimmung. Den Neuvermählten wurden viele nützliche sowie wertvolle Geschenke überreicht, nicht abgesehen von den herzlichen Glückwünschen, die ihnen dargebracht wurden und unter denen die erbedendsten Wünsche der „Germania“ mit einbezogen sind.

Wir erhaltet mehrere Male wöchentlich Gemüse und Früchte zugeteilt. Fraget nach in Grays Restaurant.

Damen
Schneidet dies aus und bringet es während des Special-Verkaufs am 9., 10., 11. und 12. Februar nach Treiermeisters Eisenhandlung und erhaltet einen emallierten „Cory“ Trinkbecher frei.

Kafet Telefon No. 71 und bestellt von Grays Restaurant Gemüse, Früchte und Backwerk jeder Sorte.

Das schöne Texas.
(Fortsetzung von letzter Woche.)
San Antonio hat eine Einwohnerzahl von etwa 150.000 Seelen und obwohl die Stadt nicht als Staatskapital bezeichnet werden kann, so glaubt doch daß es die größte und berühmteste Stadt Texas ist. Das Klima ist ausgezeichnet und wird durch statistische Berechnungen bestätigt, daß die Durchschnitts-Temperatur während der Sommermonate 82 Grad und während den 3 Wintermonaten 51 Grad ist. Es soll aber nicht angenommen werden daß es in San Antonio nicht recht denn während des Winters fällt das Thermometer mitunter auf 28

Grad, also 4 Grad niedriger als der Gefrierpunkt, dieses ist jedoch eine Seltenheit. Der durchschnittliche Regenfall beträgt 26 7 Zoll im Jahr. An romantischen sowie historischen Sehenswürdigkeiten bietet San Antonio den Touristen eine größere Auswahl wie irgend eine andere Stadt in den Vereinigten Staaten. Unter den interessantesten historischen Sehenswürdigkeiten der Stadt befinden sich die vier Missionen oder alten spanischen Kirchen an der südlichen Stadtgrenze. Diese sind Monumente der ersten spanischen Ansiedler, die ersten welche es versuchten die Indianer des Südwestens zu bekehren. Die erste dieser Kirchen, „Mission Concepcion de Acoma“ wurde gebaut im Jahre 1718, die zweite „Mission San Jose“ 1718, die dritte „Mission San Juan De Capistrano“ 1719, und die vierte „Mission San Francisco De Escapada“ 1730. Diese Missionen werden natürlich als alte Trümmerhaufen betrachtet jedoch werden in zwei derselben, der ersten und vierten, noch heute an gewissen kirchlichen Feiertagen Gottesdienst abgehalten. In diesen Missionen wurden seiner Zeit nicht nur Gottesdienst abgehalten sondern befanden sich auch die „Conventos“ und Wohnungen der Franziskaner Mönche darin. Die Gebäude sind aus kleinen in Cement eingelepten Bruchsteinen gebaut welche von den bekehrten Indianern auf ihren Rücken meilenweit herbeigeschleppt wurden. Die Wände sind 4 Fuß dick und stehen dieselbe, obwohl teilweise zertrümmert, noch heute da als Monument der Dauerhaftigkeit und als Beweis daß die Indianer und Spanier des 18. Jahrhunderts mit den ihnen zur Verfügung stehenden geringen Mitteln es verstanden zu errichten. „San Fernando Cathedral“ die ursprüngliche Gemeindekirche der Spanier, gebaut im Jahre 1732 durch öffentliche Subskription, ist die älteste Kirche in den Vereinigten Staaten und war es auf dem Berge dieser Kirche von wo aus Santa Anna mit einer Kanone das „Alamo“, die sog. „Wiege der texanischen Freiheit“ jetzt das „Alamo Plaza“ beschützte. Diese Kirche wurde in späteren Jahren verbessert und dient noch heute demselben Zwecke wofür sie ursprünglich errichtet wurde. Außer diesen historischen Gebäuden giebt es noch viele andere Sehenswürdigkeiten wie z. B. der „Peramendi Palast“ gebaut im Jahre 1716 von den Franziskaner Mönchen für den Gebrauch des Gouverneurs Peramendi, einer der ersten mexikanischen Gouverneure Texas; das jetzige „Alamo Plaza“; die heißen Schwefelquellen; San Pedroquellen und dergleichen mehr. Wir hatten einen ganzen Monat in San Antonio verbringen und jeden Tag neue historische und interessante Sehenswürdigkeiten erleben können. Von San Antonio fuhren wir nach Houston zurück. Auf dieser Reise sahen wir zwischen Sinton und Taft entlang der S. A. P. Eisenbahnstrecke die berühmte 16 Meilen lange und wie weit wie breite Taft Ranch. Diese Ranch, welche teilweise von Bäckern und teilweise unter Aufsicht des Verwalters des Herrn Charles Taft, Bruder des Präsidenten Taft, bearbeitet wird, ist eine der reichsten in Staate Texas. Das Land ist vorzüglich und die Gebäulichkeiten großartig. Die Haupt-Ernten bestehen in Baumwolle und Zuderrohr. Land im Staate Texas ist verschieden; hier findet man vorzügliches Land für von \$30 bis \$100 per Aker; dort etwa dasselbe Land für \$100 bis \$300 per Aker. Aber nirgends fand man Land welches unter \$20 per Aker gekauft werden konnte. Billiges Land kann aber trotzdem in Texas bezogen werden, wie z. B. in der sog. Panhandle Gegend welche wir nicht besuchten. Die Gegend von Palacios an der Golfküste, wo die Herren S. Elwood, H. G. Latum, Wm. Crosby und Andere von hier taufen scheint vortrefflich zu sein und das Klima, wenigstens während der Wintermonate, läßt nichts zu wünschen übrig. Das einzige was wir beklagten ist, daß Farmer, welche den Norden verlassen und den Ackerbau hier gewohnt sind, es schwer finden werden den Ackerbau im Süden zu betreiben und sich mit Baumwolle und Gemüsegärtnerei abzugeben. Von Houston fuhren wir durch Oklahoma, Missouri, Kansas und Iowa der Heimat zu und trafen am Abend des 24. Januar wohlbehalten, müde aber froh daß wir die Reise durch den Süden gemacht hatten in Omaha an.

Zur Beachtung.
Am 9., 10., 11. und 12. Februar verhalten wir einen Special-Verkauf der bekannten „Cory“ emallierten Trinkbecher, welche an Dauerhaftigkeit nicht zu überbieten sind. Damen sind ersucht diese Kottz auszuzeichnen und nach meinem Geschäftsfotel zu bringen um dafür einen emallierten Trinkbecher frei zu erhalten.
John Treiermeister

Wünschen Sie kräftig zu werden, an Gewicht zuzunehmen, Appetit zu bekommen, sich einer gleichmäßigen zu erheuen und erquickenden Schlaf zu genießen, so fähig und zu wissen, daß jede Wahe ihres Systems gestärkt und erneuert wird! Dann lassen Sie sofort eine Behandlung mit Ferris K. penetranter, dem alten, yithwährigen Kräuter-Drillmittel, an. Es wird den Leuten direkt geliefert durch Spezialagenten der Wigan-Küster Dr. Peter Wagner & Sons Co., 19-25 W. Dagne Ave., Chicago, Ill.

H. S. Kloke & Co.
Bloomfield, Nebr.

BARGAINS

Anzüge.

Sie können jetzt Anzug kaufen, billiger wie jemals zuvor. Bedenket, die Preise sind von 25 bis 50 Prozent herabgesetzt wurden.

Unterkleider und Blankets.

Eine große Auswahl wollene und baumwollene Blankets und Damen- und Kinder-Unterkleider; ebenfalls zu erniedrigten Preisen.

Herren Ausstattungs Department.

20 Prozent Rabatt an allen Herren-Ausstattungswaren, Röden, Mützen, Hosen, Leggings, Handschuhe und Sweaters, Schafschell-Schuhe und Stiefel

Unsere Auswahl ist vollständig für Sonntags- und Alltags-Gebrauch. Kommt herein und besehet unsere Auswahl, bevor ihr kauft. Besehet unsere 16 zölligen wasserichte Schuhe. Unsere Weihnachts-Pantoffeln für Damen und Männer ist vollständig.

Haben Sie unsere Auswahl in Tischwaren gesehen.

Schüsseln.

Eine große Auswahl handbemalte und extra feine Glaswaren.

Bloomfields pure Food Center.

A. B. G. Rannenwaren übertreffen alle anderen Rannenwaren.

H. S. Kloke & Co.

Gerade vor der Inventur-Aufnahme

werden wir eine Preis-Ermäßigung erlassen die euch erstaunen wird. Leset das folgende und urtheilet selbst darüber.

Alle \$10 Anzüge u. Neberröcke nun	\$7.75
12	9.75
15	12.25
18	15.00
20	16.50

Alle schweres 50 Cent Unterzeug jetzt 40 Cents, \$1 Unterzeug zu 75 Cents, \$1.25 Unterzeug zu \$1, \$1.50 bis \$1.75 Unterzeug zu \$1.25

Eine schöne Auswahl Knaben Ueberzieher wird zu sehr erniedrigten Preisen dargeboten; kauft einen ehe es zu spät ist. Auch sind einige Belüder übrig die ihr als „Bargains“ erhalten könnt. Beste \$1.25 Hosen auf der Welt

Simon Kleider Laden.

P. W. Siewer, geschäftsführender Partner.